

A close-up photograph of a hand holding a dandelion seed head. The hand is in the foreground, and the dandelion is in sharp focus. The background is a soft, out-of-focus green, suggesting foliage. Several other dandelion seed heads are visible in the background, some with their seeds blowing away in the air.

Jahresrückblick 2023

AMEOS

Senioren Wohnsitz Ratzeburg

DAS JAHR 2023

Ruhe und Schnellebigkeit
im Einklang

WAS UNS BEWEGT

Ein Jahr voller
Veranstaltungen

NEUE UND BEKANNTE GESICHTER

Unser Wohngruppen-Team
stellt sich vor



MediVitale

Therapie & Wellness



Therapie und Wellness für alle!

Behandlungen
über alle
Krankenkassen
und privat
abrechenbar!



MediVitale ist das professionelle, ganzheitliche Zentrum für jeden, der gesund bleiben oder werden möchte: Mehr als eine Praxis für Krankengymnastik, mehr als ein Fitness-Studio und mehr als ein Bewegungsbad! Profitieren Sie von der Kombination aus Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie sowie Fußpflege und Kosmetik.



Therapie Krankengymnastik (KG), Bobath-Therapie, Manuelle Therapie, Gerätegestützte KG, Einzel- und Gruppentherapie im Wasser, Lymphdrainage, Massage, Logopädie, Stimmtraining, Ergotherapie, Hirnleistungs- und Alltagstraining

Wasser Aquafitness, Aquawellness für Leib & Seele: Im 30°C warmen Schwimmbecken oder in unserem Whirlpool!



Fitness Herz, Kreislauf und Ausdauer beim individuellen Gerätetraining oder gemeinsam mit Trend-Sport trainieren.

Wellness Lebensfreude und ein gutes Körpergefühl spüren! In der Sauna, im Schwimmbad oder bei einer entspannenden chinesischen Tuina-, einer Thai- oder einer Aroma-Massage.

AMEOS Therapiezentrum Ratzeburg – MediVitale
im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg
Schmilauer Straße 108
23909 Ratzeburg
Tel. +49 (0)4541 13-3305



Hier kommen Sie zur Website des MediVitale. Einfach mit dem Handy einscannen.



Vor allem Gesundheit

ameos.eu

INHALT

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,



nun ist es schon mein dritter Jahresrückblick, den ich heute für Sie verfassen darf. Bei dieser Aufgabe wird mir bewusst, wie schnell die Zeit vergeht und wie wichtig es ist, die Ruhe zu finden, um auf Vergangenes zurückzublicken und eine Reise in die Erinnerungen zu unternehmen.

Nur durch diese Augenblicke werden Erlebnisse, die wir in dieser schnelllebigen Zeit erleben durften, tiefer in unserem Bewusstsein verankert – und damit bewahren wir uns die Möglichkeit, in ruhigen Phasen auf diese Erinnerungen zurückzugreifen. Durch die vielen persönlichen Gespräche mit Ihnen erfahre ich immer wieder, wie wertvoll es für mich ist, wenn Sie mich an den Erinnerungen Ihres Lebens teilhaben lassen. Es macht mir bewusst, dass es die Lebenserfahrungen sind, die uns Menschen formen und die im Alter einen wichtigen Teil des Lebens ausmachen. Deswegen möchte ich mit Ihnen zusammen in Ruhe auf das Jahr 2023 zurückblicken und in Ihnen Erinnerungen an Erlebtes wecken.

Für Interessentinnen, Interessenten und Rehabilitanden kann dieser Jahresrückblick einen Einblick in die Atmosphäre des AMEOS Senioren Wohnsitzes Ratzeburg vermitteln. Nehmen Sie sich die Zeit, in einer ruhigen Atmosphäre diesen Jahresrückblick zu lesen und erinnern Sie sich an Ihre ganz persönlichen Höhepunkte aus dem Jahr 2023.

Ihr Björn Kessler
Leiter des Senioren Wohnsitzes Ratzeburg

Ruhe und Schnelllebigkeit im Einklang	4
Ein Jahr voller Veranstaltungen	6
Künstlerinnen und Künstler in unserer Mitte	8
Fit und entspannt im MediVital	10
Willkommen im Senioren Wohnsitz	12
Mit Herz und Seele dabei	13
Unser Wohngruppen-Team stellt sich vor	14
Ausblick auf 50 Jahre SWR	18
Gemeinsam erinnern	19

Impressum

Herausgeber:

AMEOS Pflegegesellschaft Südholstein mbH & Co.KG

Schmilauer Straße 108, 23909 Ratzeburg

Telefon: 04541 13-0

E-Mail: info@ratzeburg.ameos.de

www.ameos.eu

Verantwortlich für den Inhalt i. S. d. P.:

Stephan Freitag, Frank-Ulrich Wiener (Geschäftsführung)

Redaktion: Avena Fendel, Björn Kessler, Annika Pick,

Petra Schoppenhauer

Telefon 04541 13-3248

E-Mail: avena.fendel@ratzeburg.ameos.de

Fotos: AMEOS, Adobe Stock, Canva

Grafische Ausführung: Annika Pick

Druck: AMEOS, Auflage: 1.000



KOSTBARE MOMENTE

Ruhe und Schnelligkeit im Einklang

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
liebe Interessentinnen und Interessenten,



wie definieren wir Ruhe? Ruhe ist eine Art atmosphärischer Zustand, der akustische, zeitliche und mentale Aspekte beinhaltet. Der Zustand von Ruhe ist demnach bestmöglich befreit von Lautstärke, Geschwindigkeit und Stress.

Die größten Ereignisse, das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.

Friedrich Wilhelm Nietzsche

Still war es bei unserem Jahresauftakt keineswegs. Beim Neujahrsempfang hatte der Bürgermeister der Stadt Ratzeburg, Eckhardt Graf, die Grüße der Stadt Ratzeburg überbracht und Judith Hummel, unsere Krankenhausedirektorin, hatte Sie über die aktuellen Planungen der AMEOS Einrichtungen Ratzeburg informiert. Auch ich durfte an Sie zum Einklang des neuen Jahres einige Worte richten. Die Veranstaltung wurde musikalisch von Musikern der Gruppe „JAZZBREEZE“ begleitet und durch einen Sektempfang abgerundet.

Nicht ganz freiwillig wurde im Jahr 2023 die Langsamkeit und Ruhe von Bewohnerinnen und Bewohnern wiederentdeckt, die kurzfristig einen Handwerker benötigten, bei der Fachärztin einen Termin ausmachen wollten oder auf bestimmte Lieferungen warteten. Solche Unternehmungen waren oft mit Widrigkeiten verbunden, denen man am besten Ausdauer und Beharrlichkeit entgegensetzt.

Damit kam man ganz sicher ans Ziel, auch wenn es vielleicht nicht das ursprünglich Angestrebte war. Aber auch in solchen Situationen waren meine Kolleginnen und Kollegen der Information, der Wohngruppen und die Hausdamen an Ihrer Seite, um sie zu unterstützen, so gut es eben ging.

Denn durch die noch immer dynamische Weltsituation ist Improvisation auch im kleinen Alltag gefragt. Leider ist es auch im Jahr 2023 in der Ukraine und der Welt nicht ruhig und wenn Sie mich fragen, viel zu laut. Trotz massiver Unterstützung und politischen Aktivitäten ist es nicht absehbar, wann der Krieg in Europa beendet wird und die Menschen zur Ruhe kommen. Genau diese Ungewissheit hat die Menschen im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg im Jahr 2023 sehr beschäftigt. Daher war es mir wichtig, mit Ihnen Zeit zu verbringen, mir Ihre Sorgen und Nöte anzuhören, aber auch mit Ihnen zu lachen.

Highlight zu Beginn eines jeden Monats ist der Geburtstagskaffee, zu dem ich die Bewohnerinnen und Bewohner einlade, die in dem vorherigen Monat Geburtstag hatten. Bei diesen Veranstaltungen wird viel gelacht, sich an Vergangenes erinnert, es werden Bekanntschaften geknüpft und auch das Glas auf das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner erhoben. Bei einem solchen Geburtstagskaffee können schon einmal über tausend Lebensjahre Erfahrungen zusammenkommen. Und auch hier ist es nicht wirklich ruhig.

Ein sehr schöner Moment war es, als ich verkünden durfte, dass im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg die Corona-Schutzmaßnahmen aufgehoben wurden.

In den nächsten Tagen kam es doch des Öfteren vor, dass Kolleginnen, Kollegen und Bewohnerinnen und Bewohner zweimal hinsehen mussten, um zu erkennen, um wen es sich nun handelt. „Huch! Ohne Maske sieht man doch anders als erwartet aus!“ Das Aufheben der Maskenpflicht war für viele Bewohnerinnen und Bewohner eine wirkliche Erleichterung und auch nach der Aufhebung der Maßnahmen blieben wir von größeren Krankheitswellen verschont, was mich persönlich sehr gefreut hat.

KOSTBARE MOMENTE



Björn Kessler, Leiter des AMEOS Senioren Wohnsitzes Ratzeburg, mit den Teamleiterinnen Inke Hickstein, Heike Kröger und Liona Kröger

Auch in diesem Jahr sind Bewohnerinnen und Bewohner aus dem AMEOS Senioren Wohnsitz von uns gegangen. Es waren Bewohnerinnen und Bewohner, die viele Jahre hier im Haus gelebt haben und durch ihre Persönlichkeit bis ins hohe Alter das Bild von Wohnlichkeit, Zufriedenheit und Glückseligkeit im Senioren Wohnsitz geprägt haben. Sie werden weiterhin ein Teil der Erinnerung von den Bewohnerinnen und Bewohnern, von mir und meinen Kolleginnen und Kollegen sein. So kommt es des Öfteren vor, dass wir in ruhigen Momenten an ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner denken und uns an ihre Geschichten und Persönlichkeiten erinnern.

Ich durfte im Jahr 2023 auch neue Bewohnerinnen und Bewohner im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg begrüßen. Es ist für die Neuen eine Situation, die viele Emotionen umfasst: Neugier, Trauer, Freude und Herausforderung. In dieser so besonderen Situation begleiten wir die Neuzugänge und deren Angehörige mit Fachkenntnis und Empathie. Es ist für mich jedes Mal eine Reise vom ersten Telefonat bis zum Einzug. Bei dieser so individuellen Reise werden Wünsche erfüllt, Hilfestellungen gegeben, Dinge organisiert und zu guter Letzt unser AMEOS Brauch durchgeführt, bei dem die Bewohnerinnen und Bewohner zum Einzug frisch gebackenes Brot und Salz übergeben bekommen. Es bereichert mich, wenn die neuen Bewohnerinnen und Bewohner in ihrem frisch renovierten und eingerichteten Appartement

stehen und mir dann mitteilen, dass sie glücklich sind, hier zu sein und dass alles gut organisiert war.

Ich möchte diesen Jahresrückblick auch nutzen, um mich an dieser Stelle schriftlich bei meinen Mitarbeitenden des Hausdamen-, Wohngruppen- und Informationsteams sowie bei unserer Veranstaltungsleiterin Petra Schoppenhauer zu bedanken. Mit Blick auf unsere Mitarbeitenden war dieses Jahr ein Jahr der Kontinuität und der Ruhe. Bei allen Kolleginnen und Kollegen steht Herzlichkeit, Freundlichkeit und Professionalität an erster Stelle, dafür ein ganz großes Dankeschön für die geleistete Arbeit. Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige teilen mir immer wieder mit, wie zufrieden sie mit dem Geleisteten sind.

Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Bewohnerinnen und Bewohner für unser freundliches, vertrauensvolles Miteinander. Wir hatten zu jeder Zeit einen regen, konstruktiven Austausch und auch bei herausfordernden Themen konnte immer ein Kompromiss gefunden werden. Dafür danke ich Ihnen sehr.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit, positive Energie und viele schöne Momente im Jahr 2024.

Ihr Björn Kessler
Leiter des Senioren Wohnsitzes

VERANSTALTUNGEN

Ein Jahr voller Veranstaltungen

Das Jahr 2023 begann auf traditionelle Weise mit einem festlichen Neujahrsempfang. Bürgermeister Eckard Graf aus Ratzeburg stellte sich den Bewohnerinnen und Bewohnern persönlich vor und teilte spannende Pläne für die Stadt mit. Bei Sekt und jazziger Live-Musik entstanden interessante Gespräche.

Der Februar brachte uns das allseits beliebte Neujahrskonzert des Landespolizeiorchesters Mecklenburg Vorpommern aus Schwerin. Dieses Konzert zieht jedes Jahr nicht nur unsere Bewohnerinnen und Bewohner, sondern auch zahlreiche Gäste aus der Umgebung an.



Es sorgt stets für volle Reihen und eine begeisterte Atmosphäre. Das Orchester fasziniert uns jedes Mal mit einer meisterhaften Mischung verschiedener Musikrichtungen, die für jeden Geschmack etwas zu bieten hat.

Am 1. Mai durften wir wieder gemeinsam mit einer Blaskapelle und den talentierten Tanzgruppen der Ratzeburger Ballettschule den Maibaum aufstellen. Dies ist ein fester Bestandteil unseres jährlichen Programms und ein besonderes Highlight.

Unser Veranstaltungskalender für 2023 war reich an weiteren Höhepunkten, darunter Konzerte mit dem Bachorchester Herzogtum Lauenburg, Auftritte des Chors der Lauenburgischen Gelehrtenschule und unser Jazzabend mit "Jazzbreeze". Bei letzterem verwandelte sich unser Foyer in einen Jazzclub, und auch dieses Konzert erfreute sich großer Beliebtheit bei den Bürgerinnen und Bürgern Ratzeburgs.

Eine nicht zu unterschätzende Bereicherung für unser Jahresprogramm waren die gemeinsamen Feierlichkeiten. Dazu zählten unter anderem unsere Faschingsfeier mit den Wohngruppen, ein entspannter Cocktailnachmittag im Garten, das gesellige Grillen und unser ungeduldig erwartetes Oktoberfest. Derartige Veranstaltungen brachten unsere Bewohnerinnen und Bewohner einander näher und verbreiteten vor allem eines: gute Laune.

Neben diesen besonderen Anlässen boten unsere regelmäßigen Aktivitäten wie der Chor, Gedächtnistraining, gemeinsame Spaziergänge, Bingo, Kegeln und vieles mehr einen festen Rahmen im Alltag.



Ebenso trugen von unseren Bewohnerinnen und Bewohnern selbst organisierte Veranstaltungen wie Kinovorführungen, Gymnastik oder Boccia maßgeblich zur angenehmen Atmosphäre und Abwechslung in unserer Gemeinschaft bei.

VERANSTALTUNGEN



Beindruckend waren auch die kleinen Konzerte, die einige unserer Bewohnerinnen und Bewohner für ihre Mitbewohnerinnen und Mitbewohner veranstalteten.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern für ihr unermüdliches Engagement bedanken. Ihr Beitrag bereichert unser gemeinschaftliches Leben und trägt wesentlich zur Freude in unserem Haus bei.



Monde und Jahre vergehen, aber ein schöner Moment leuchtet das Leben hindurch.

Franz Grillparzer

Petra Schoppenhauer
Veranstaltungsleiterin des SWR

Künstlerinnen und Künstler in unserer Mitte



Die Kunstgruppe 2023: Gerhard Rathjen (Fotografie), Ursula Rathjen, Margret Rohwedder, Ebba Sakel, Gerda Henning, Barthold Dunker, Eva Thoma

Seit über einem Jahrzehnt ist der AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg auch ein Ort, an dem sich Kreativität und Kunst entfalten können. Eine Gruppe von Bewohnerinnen und Bewohnern ist ein lebendiger Beweis dafür, dass Kunst keine Altersgrenzen kennt und in jedem Lebensabschnitt entdeckt und praktiziert werden kann.

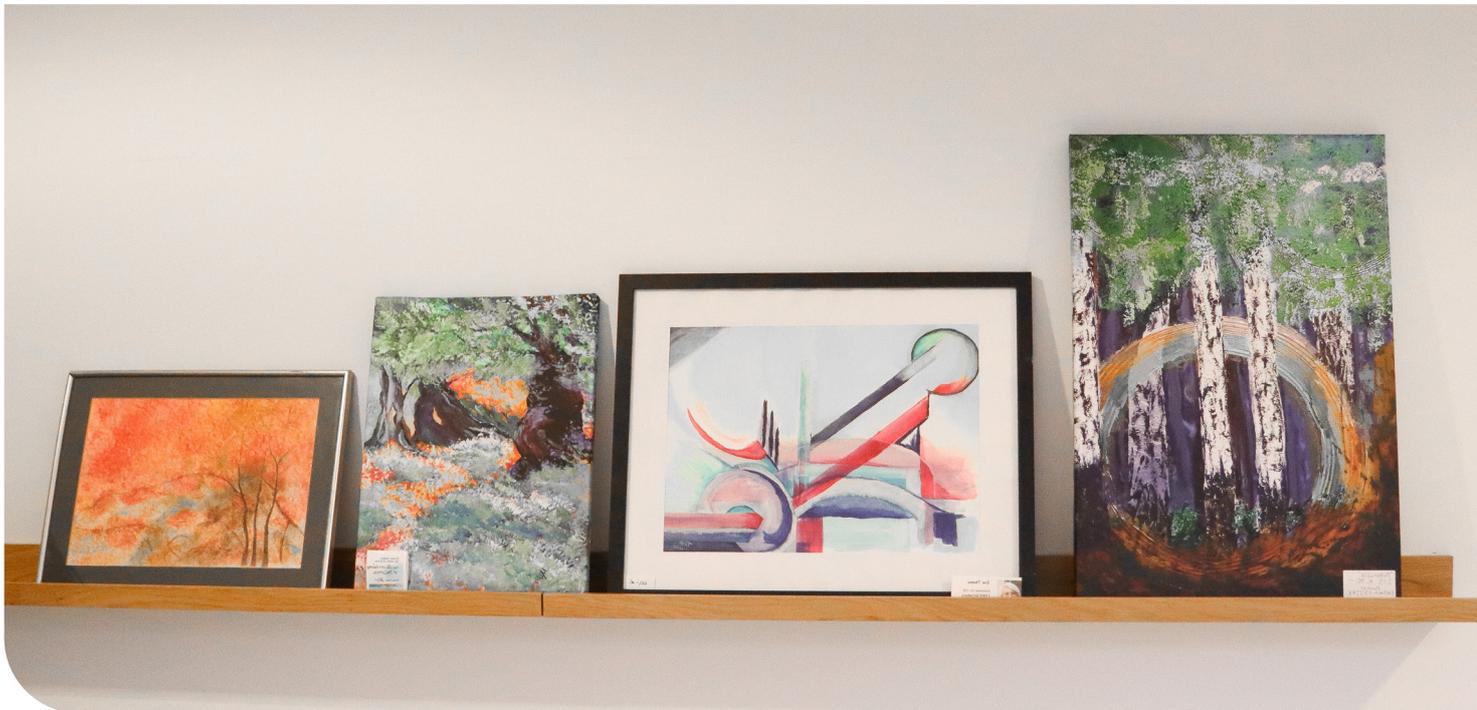


Die zentrale Figur hinter diesen Künstlerinnen und Künstlern ist Ebba Sakel, die engagierte Leiterin der Kunstgruppe. Die Diplom-Grafikerin lebt als freischaffende Künstlerin in einem Dorf im Kreis Herzogtum Lauenburg.

In der Kunstgruppe des SWR treffen sich einige Bewohnerinnen und Bewohner, die schon ihr ganzes Leben lang gemalt haben, mit anderen, die erst hier im Haus die Freude an der Kunst entdeckt haben. Unter der inspirierenden Anleitung von Ebba Sakel haben sie beeindruckende Fortschritte gemacht.

Sie berät und unterstützt jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin auf dem eigenen kreativen Weg, fördert die Entwicklung von Techniken und hilft bei der Verwirklichung künstlerischer Visionen. Ihr Engagement und ihre Unterstützung sind ein Schlüssel zum Erfolg dieser Gruppe.

Es gibt keine Beschränkungen hinsichtlich der Kunststile oder -techniken. Von Acryl über Aquarell bis zu Kreide und Öl ist alles erlaubt, um der Kreativität Ausdruck zu verleihen.



Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer wählen ihre Motive selbst und haben die Freiheit, ihre Individualität in ihren Werken auszuleben. Diese offene Herangehensweise ermöglicht es den Bewohnerinnen und Bewohnern, ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entfalten.

Die Kunstgruppe hat in den letzten Jahren regelmäßig Ausstellungen organisiert, bei denen die Werke der Bewohnerinnen und Bewohner der Öffentlichkeit präsentiert wurden.

In diesem Jahr hat die Gruppe erstmals bei "Dörfer zeigen Kunst" teilgenommen und externe Besucherinnen, Besucher, Kunstliebhaberinnen und Kunstliebhaber aus der Umgebung beeindruckt. Die Kunstgruppe ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie Kunst das Leben in jedem Alter bereichern kann. Es wurden nicht nur die künstlerischen Talente entdeckt bzw. gefördert, sondern es ist auch eine Gemeinschaft entstanden.

Petra Schoppenhauer



Fit und entspannt im MediVitale



Leises Plätschern, der Duft nach warmer Saunaluft und gemütliche Liegen, die zum Entspannen einladen. Das erwartet Sie in unserer hauseigenen Entspannungsoase: dem MediVitale.

Das AMEOS Therapiezentrum Ratzeburg – MediVitale bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich zu entspannen und fit zu bleiben.

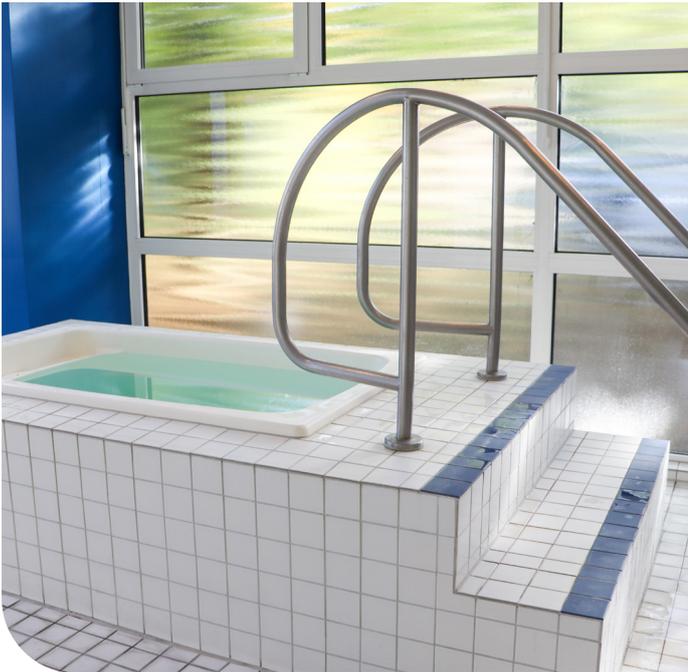
Im 30 Grad warmen Schwimmbad lässt es sich gut aushalten. Schwimmen tut viel für Ihren Körper und Ihr Wohlbefinden: Beim Schwimmen können Sie sich entspannen und Stress abbauen, Verspannungen lockern und Ihre Muskulatur kräftigen.

Wem mehr nach Kraft- und Ausdauertraining außerhalb des Wassers ist, der findet eine Auswahl an modernen Fitnessgeräten im Fitnessraum des MediVitale. Mit Laufband, Stepper, Gewichten, Bauch- und Beintrainer lassen sich die Muskeln stärken und die Ausdauer trainieren.

Wunderbar entspannen lässt es sich auch in der Sauna. Im MediVitale erwarten Sie eine finnische Sauna, ein Sanarium (Bio Sauna) und ein Dampfbad, dazu Tauchbecken, Whirlpool und Ruheraum.



THERAPIE UND WELLNESS



Nicht nur die Wärme in der Sauna tut dem Körper gut, gerade der Wechsel von warm zu kalt trainiert den Kreislauf und stärkt das Immunsystem. Natürlich kostet es immer ein wenig Überwindung, nach der mollig warmen Sauna in das kühle Tauchbecken zu steigen, aber das Gefühl danach ist herrlich erfrischend. Wellnessmassagen und Fußpflege machen das Entspannungsprogramm komplett.

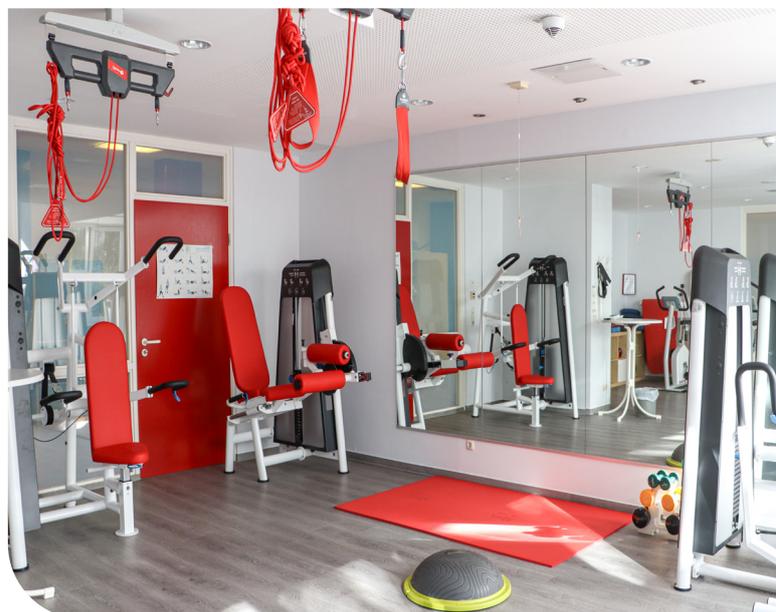
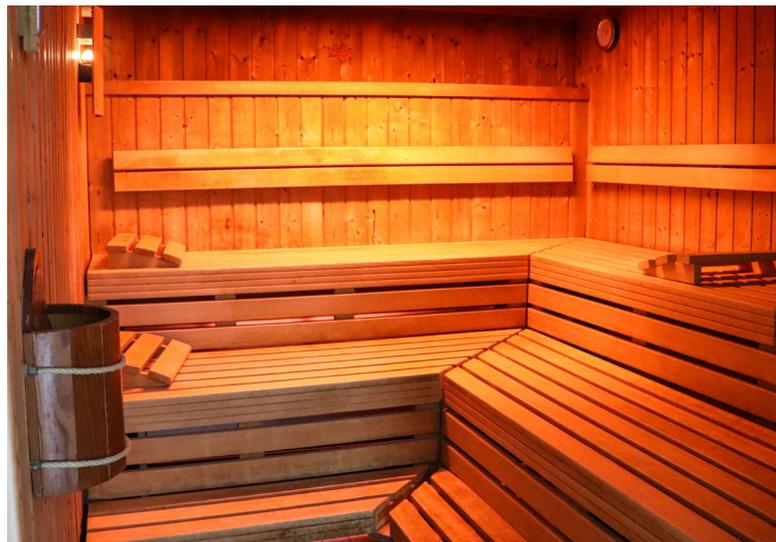
Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an Therapieangeboten, unter anderem in den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Das therapeutische Spektrum ist dabei breit gefächert: Neben konventionellen Therapiekonzepten werden auch alternative Behandlungen wie Praktiken chinesischer Heilkunst angeboten.

Um mobil zu bleiben und die alltäglichen Herausforderungen leisten zu können, geben Ihnen die Therapeutinnen und Therapeuten gute Anleitungen und Übungen an die Hand. Auch bei Ihrer Krankengymnastik werden Sie im MediVitale professionell unterstützt.

Ein Besuch im MediVitale lohnt sich in jedem Fall: Wellness und Therapie an einem Ort vereint.



Hier kommen Sie zur Website des MediVitale. Einfach mit dem Handy einscannen.



Willkommen im Senioren Wohnsitz



Schauen Sie, wie liebevoll und persönlich unsere Bewohnerinnen und Bewohner ihre Apartments im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg eingerichtet haben. Einfach gemütlich!

Im Senioren Wohnsitz gibt es verschiedene Varianten von Apartments mit ein bis drei Zimmern und ganz unterschiedlichen Grundrissen. Auf Ihren Wunsch hin können diese individuell gestaltet werden, so dass Ihr neues Zuhause ganz Ihren Vorstellungen entspricht.

Die großen Fenster ermöglichen aus jedem Apartment einen Blick in die Natur und sorgen für helle und freundliche Räume. Durch Pflanzkästen auf dem Balkon oder auf der Terrasse haben Sie die Möglichkeit, Ihre ganz persönliche Blumenwiese oder einen Kräutergarten anzulegen.

Weiterhin ist der Senioren Wohnsitz barrierearm gestaltet, so dass Sie auch mit Einschränkungen in der Mobilität alle Bereiche erreichen können.

Sollten Sie Fragen hinsichtlich der Gestaltung Ihres bestehenden oder zukünftigen Apartments haben, sprechen Sie uns gerne an und lassen Sie sich von unseren Ideen und Erfahrungen inspirieren.



Mit Herz und Seele dabei



Friseurin Kathrin Schumacher im Friseursalon Galonska

Kathrin Schumacher ist Friseurin im Friseursalon Galonska im Senioren Wohnsitz. Durch ihre Hingabe und Leidenschaft hat sie den Salon zu einem Ort der Entspannung gemacht. Mit ihrer freundlichen und herzlichen Art kümmert sie sich nicht nur um wunderschöne Frisuren, sondern schenkt auch Wohlbefinden und Lebensfreude.

Liebe Frau Schumacher, erzählen Sie mal!

„Mein Name ist Kathrin Schumacher, ich bin 58 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Kinder, eine Enkeltochter und bin seit 43 Jahren Friseurin. Seit 2006 bin ich im Friseursalon Galonska beschäftigt und leite die Filiale hier in der Einrichtung im achten Jahr.“

Die Besonderheit ist für mich der überwiegende Umgang mit älteren Menschen, was einerseits eine Herausforderung darstellt, mir andererseits sehr viel Freude bereitet. Am liebsten schneide und frisiere ich übrigens einen BOB-Haarschnitt.

Da ich zwei Pferde besitze, liegt es in der Natur der Sache, dass ich mich gerne mit ihnen beschäftige. Diesem Hobby widme ich mich seit über 50 Jahren.

Bei den Bewohnerinnen und Bewohnern möchte ich mich auf diesem Wege für das mir entgegen gebrachte Vertrauen bedanken. Genauso schätze ich aber auch den netten Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauses.“



UNSER TEAM IN DEN WOHNGRUPPEN

Immer für Sie da!



Ein Team: Ewa Rzehak, Andreas Schütt, Christine Gillmann, Christine Drews, Liona Kröger, Manuela Hüttemann, Sven Karlsson-Prieß

Im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg gibt es drei Wohngruppen. In denen leben die Bewohnerinnen und Bewohner in ihrem eigenen Appartement und können gleichzeitig das Miteinander der Gemeinschaft in den Wohngruppen genießen. Die Betreuungskräfte der Wohngruppen kümmern sich sieben Tage die Woche um die Bewohnerinnen und Bewohner. Das mehrköpfige Team organisiert unter anderem gemeinsame Mahlzeiten sowie Aktivitäten und Gruppenausflüge.

Aber wer sind unsere Betreuungskräfte in den Wohngruppen eigentlich? Wo kommen sie her? Was macht sie glücklich und welche Träume haben sie im Leben?



Liona Kröger

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Den Umgang mit Menschen mit täglich neuen Herausforderungen. Diese annehmen und kleinere und größere Probleme lösen. Die Zusammenarbeit im Team, um gemeinsam für die Bewohnerinnen und Bewohner da zu sein.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Seit 2015 in den Wohngruppen des Senioren Wohnsitzes als Betreuungskraft und seit 2016 als Teamleitung der Wohngruppen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Lange Spaziergänge in der Natur, Handarbeit und Singen im Chor.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

Positiv denken und mit Akzeptanz und Toleranz den Menschen gegenüber treten.

UNSER TEAM IN DEN WOHNGRUPPEN



Christine Gillmann

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Der enge, freundliche Kontakt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern mit oft spannenden Lebensgeschichten, macht für mich einen großen Teil der Freude an meiner Tätigkeit aus. Auch das nette, kollegiale Miteinander finde ich wichtig und die flachen Hierarchien zu Vorgesetzten.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Seit dem 1. Dezember 2019. Kurz nach Beendigung meiner Tätigkeit als medizinische Fachangestellte und Eintritt in die Rente.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Familie, Kontakte zu langjährigen Freunden pflegen, Lesen (gute Krimis, medizinische Themen), Gartenarbeit, Galerien und Museen mit interessanten Ausstellungen besuchen, Spaziergänge und Radfahren.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

Jedem Tag etwas Positives abzugewinnen und nicht so lange im Voraus planen. Offen sein für neue Begegnungen und Ideen.

Was schätzen Sie an Ihrem Beruf?

Die Möglichkeit zu haben, kreativ zu sein und sich jeden Tag neu zu erfinden. Ein Teil vom Team zu sein und mit Engagement, Herz und Seele dazu beizutragen, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner wohlfühlen.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Im Januar 2020 bin ich ins Unternehmen gekommen, anfänglich im Angehörigenbegleitbereich. Im August 2022 bin ich dann zu den Wohngruppen gewechselt.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

In meiner Freizeit bin ich viel mit unseren Hunden in der Natur unterwegs, aber auch mit unseren Ponys und Fohlen auf Veranstaltungen. Ich lasse auch gerne mal Fünfe gerade sein, Beine hoch und es wird ein gutes Buch gelesen.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

Carpe Diem.



Sven Karlsson-Prieß

UNSER TEAM IN DEN WOHNGRUPPEN



Andreas Schütt

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Die Arbeit in einem freundlichen und hilfsbereiten Team bereitet mir immer wieder Freude. Das Arbeitsumfeld ist in der Regel sehr entspannt und freundlich. Zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen sowie den Bewohnerinnen und Bewohnern des Hauses macht es immer wieder Spaß, die Herausforderungen des Alltags gemeinsam zu bewältigen.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Nachdem ich mir ein Bild von der Arbeit in den Wohngruppen machen konnte, habe ich am 22. September 2023 im Wohngruppenteam angefangen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich laufe und schwimme sehr gerne. Darüber hinaus betätige ich mich ehrenamtlich bei der Feuerwehr.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

Ich versuche immer, meinen Mitmenschen gegenüber freundlich und aufgeschlossen zu sein.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Mein Arbeitsplatz ist sehr abwechslungsreich; er umfasst zwei Bereiche. Neben der Tätigkeit am Empfang im SWR, die mir die Möglichkeit gibt, viele Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige kennenzulernen, arbeite ich auch sehr gerne im Wohngruppenbereich. Die Arbeit dort bereitet mir viel Freude, da ich dort die Möglichkeit habe, den Bewohnerinnen und Bewohnern zu helfen und in allen nötigen Dingen zu unterstützen. Es ist eine Freude, diese Dankbarkeit und Wertschätzung zu erfahren. Zusätzlich schätze ich das kollegiale Miteinander in unseren Teams.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Am 1. Mai 2023 begann mein Arbeitsverhältnis mit der Einarbeitung im Info- und Wohngruppenbereich.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Neben ausgiebigen Spaziergängen in der Natur begeistern mich unter anderem Motorradfahren und Reisen. Tanzen und Sport im Allgemeinen gehören auch zu meinen Leidenschaften, ebenso wie Theater- oder Kinobesuche in meinem Freundeskreis.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

„Geht nicht“ – gibt's nicht! Ich schaffe alles, was ich WIRKLICH will.

Manuela Hüttemann



UNSER TEAM IN DEN WOHNGRUPPEN



Ewa Rzehak

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Ich arbeite als Betreuerin, weil es mir ein gutes Gefühl gibt, Menschen helfen zu können oder wenigstens eine schwere Zeit für Bewohnerinnen und Bewohner leichter zu machen. Jeder Mensch ist interessant und es gibt wohl kaum einen Beruf, bei dem man so viele verschiedene Menschen aus allen Gesellschaftsschichten und Kulturen mit ihren oft ganz besonderen, persönlichen Lebensgeschichten kennenlernen kann. Immer unter Menschen zu sein, macht mir Freude. Die Zusammenarbeit im Team macht mich glücklich und froh.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Seit dem 7. Februar 2023.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Sport, Fitness, Kochen, Backen, Stricken, Häkeln.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

Der Schmerz von heute ist die Stärke von morgen.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Ich bin gerne mit Menschen zusammen. Die Wohngruppen sind für mich wie eine große Familie. Jeder Tag ist anders. Es ist schön, wenn die Bewohnerinnen und Bewohner sich über kleine Dinge freuen. Sie sind so dankbar für unsere Hilfe. Man bekommt so viel zurück. Ich bin glücklich, Teil unseres Teams sein zu dürfen. Auch die Zusammenarbeit mit den anderen Kolleginnen und Kollegen im Haus ist super.

Wie lange arbeiten Sie bereits in den Wohngruppen des SWR?

Ich habe erst am 15. Juli 2022 in den Wohngruppen als Betreuungskraft angefangen. Es kommt mir aber schon viel länger vor. Vom ersten Tag an bis heute macht es mir riesigen Spaß. Ich gehe jeden Tag mit Freude zur Arbeit. Ich habe meinen Job erst spät gefunden. Aber besser spät als nie.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich gehe einmal die Woche zum Zumba, walke und lese gerne. Bin seit Januar 2023 Oma und verbringe gerne Zeit mit meiner Familie und meiner besten Freundin.

Was ist Ihr Motto fürs Leben?

Denken müssen wir ja sowieso. Warum dann nicht gleich positiv?

Christine Drews



Ein halbes Jahrhundert leben in Gemeinschaft



Ein bedeutendes Kapitel in der Geschichte des AMEOS Senioren Wohnsitzes Ratzeburg (SWR) wird im kommenden Jahr aufgeschlagen, denn es markiert ein halbes Jahrhundert seit die ersten Bewohnerinnen und Bewohner den SWR bezogen haben.

Unter der Leitung von Gerhard von Hofen begann die Geschichte des SWR. Vor einigen Jahren schloss sich der Kreis, als seine Witwe ein Appartement im Haus bezog und nun die Vorzüge des Lebens in der Wohngruppe genießt.

Michael Stark, der das Unternehmen ab 1992 leitete, führte entscheidende Erweiterungen durch, darunter das Pflegehaus, welches 1995 bezugsfertig war. Ebenfalls hinzu kamen die Mobile Pflege, Wohngruppen und Wohnen mit Tagespflege. Dieser fortschrittliche Ansatz führte dazu, dass der SWR stets ein wichtiger Pfeiler unter dem Dach der damaligen Röpertsberg Gruppe blieb.

Michael Stark verglich den SWR gern mit einem Kreuzfahrtschiff, welches alle Annehmlichkeiten wie einen Friseur, Arztpraxen, Wellness-Bereich, Veranstaltungssaal, Bibliothek, ein Lebensmittelgeschäft u.a. unter einem Dach vereint. Es entstanden das Reha Klinikum, die Klinik für Geriatrie in Zusammenarbeit mit dem DRK und das deutschlandweit einmalige Alzheimer Therapiezentrum (heute die Rehabilitationsklinik für pflegende Angehörige).

Im Jahr 2017 übernahm die AMEOS Gruppe die Röpertsberg Gruppe zusammen mit weiteren

Leistungsbereichen am Standort. Der SWR bekam mit Stephan Freitag einen jungen und engagierten neuen Krankenhausdirektor. Seitdem hat sich viel getan. Es gab umfangreiche Renovierungsarbeiten z. B. im Café und Foyer. Der Bereich der Information wurde sogar komplett neu gestaltet. So gelang es, den SWR dem veränderten Zeitgeist anzupassen und dabei den Charme der alten Stilelemente zu erhalten.

Für das Jubiläumsjahr sind verschiedene festliche Veranstaltungen geplant. Der Startschuss wird mit dem traditionellen Neujahrskonzert fallen. Zum eigentlichen Geburtstag am 1. Mai öffnen wir die Türen für Interessierte und Gäste, präsentieren einen festlichen Maibaum und bieten ein attraktives Rahmenprogramm.

Eine Idee ist es, ehemalige Mitarbeitende zu einem besonderen Anlass einzuladen. Vielleicht haben Sie die Gelegenheit, auf Ihre Zeit im SWR zurückzublicken und alte Bekanntschaften zu erneuern. Lassen Sie sich überraschen, denn das 50-jährige Bestehen des SWR ist zweifellos ein Grund, gemeinsam zu feiern!

Wir freuen uns darauf, dieses bedeutende Jubiläum mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, Ihren Familien, Freunden und Unterstützern des SWR zu feiern. Das kommende Jahr verspricht, ein besonderes und ereignisreiches Kapitel in unserer gemeinsamen Geschichte zu werden.

Petra Schoppenhauer

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Johann Wolfgang von Goethe

Zum Abschluss dieses Jahresrückblicks ist es uns eine Herzensangelegenheit, unserer verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner zu gedenken.

Im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg pflegen wir eine aktive Erinnerungskultur. Das gemeinsame Erinnern und Abschiednehmen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinschaft. Zur Erinnerung an unsere Verstorbenen wird ein Rahmen aufgestellt mit dem Namen, Geburts- und Sterbedatum, einem Spruch und manchmal einem Portrait der verstorbenen Person - begleitet von einer Vase, in der eine einzelne Rose steht. Manchmal legen auch Bewohnerinnen und Bewohner Blumen als Zeichen ihrer Verbundenheit dazu.

Ein Trauerritual kann dabei helfen, Abschied von einer geliebten Person zu nehmen. Die schönen Erinnerungen, die besonderen Momente oder auch das Gefühl, das man hatte, als man mit der Person zusammen war, bleiben für immer im Herzen.

Unser gesamtes Team wünscht allen Partnern, Familienmitgliedern und Freunden, die in diesem Jahr einen wichtigen Menschen verloren haben, eine stützende Hand, ein tröstendes Wort und eine schützende Umarmung. Wir denken an Sie.

Avena Fendel



